



Bürgerstiftung
Hannover

Stiftungsbrief

Informationen für unsere Freunde und Förderer

August 2020



Klassik-Star gab Konzerte für Kranke und Senioren

Der amerikanische Organist Cameron Carpenter machte am 4. Juli viele ältere und kranke Menschen in Hannover und Hemmingen glücklich. Organisiert und finanziert von der Bürgerstiftung Hannover, spielte er einen ganzen Tag lang ganz nah bei ihnen auf seiner digitalen Orgel – montiert auf der Ladefläche eines LKW. Das dankbare Publikum lauschte auf Bänken und Rollatoren vor den Heimen, in Rollstühlen auf Balkonen und unsichtbar hinter geöffneten Fenstern. Carpenters Auftritt in Jogginghose und T-Shirt entsprach nicht unbedingt konventionellen Vorstellungen von einem klassischen Konzert. Doch sobald die Musik erklang, hatte niemand mehr Zweifel, einen kulturellen Höhepunkt zu erleben. „All you need is Bach!“ lautete das Motto der bundesweiten Corona-Tournee des Ausnahme-Künstlers in Kooperation mit dem Bündnis der Bürgerstiftungen Deutschlands. An acht Tagen gab er insgesamt 40 Konzerte vor Seniorenheimen, Krankenhäusern und Behinderteneinrichtungen. „Die Menschen, für die ich auf dieser Tournee spiele, können schon in normalen Zeiten meist nicht ins Konzert gehen. Ich genieße es, unter freiem Himmel zu spielen und Bachs Musik mit ihnen zu teilen. Corona beeinträchtigt unser Leben auf sehr unterschiedliche Weise. Wir sollten füreinander da sein und uns unterstützen – die Bürgerstiftungen machen es vor,“ begründete Carpenter seine Motivation für die anstrengende Tour.

850 Dankeschön-Päckchen für die Helden des Alltags

Vorstand und Geschäftsführung der Bürgerstiftung Hannover packten im April und Mai insgesamt 850 Dankeschön-Päckchen für Menschen, die in der Corona-Krise besonders gefordert waren. Empfänger waren Mitarbeiter von Krankenhäusern und Pflegeheimen, des Behelfskrankenhauses auf dem Messegelände sowie des mobilen Testzentrums Hannover: Krankenschwestern, Pfleger und Ärzte ebenso wie Beschäftigte der untersten Gehaltsgruppen, wie Reinigungskräfte oder Logistikhelfer. Sie alle verrichten trotz des ständigen Risikos einer Infektion weiterhin zuverlässig ihren Dienst zum Wohle aller.

In jedem Päckchen befand sich neben einem süßen Gruß und einem handgeschriebenen Dank ein 20 Euro-Gutschein für eine kulturelle Einrichtung, ein Restaurant oder ein Einzelhandelsgeschäft in Hannover, deren Geschäftstätigkeit wegen der Corona-Krise ruhen musste. Mit der Aktion im Gesamtwert von insgesamt 23.000 Euro dankte die Bürgerstiftung Hannover Menschen unserer Stadt und Region, die mit ihrem täglichen Engagement dazu beitrugen, die Folgen der Pandemie zu überwinden. Gleichzeitig unterstützte sie mit dem Kauf der 850 Gutscheine die Kultur- und Restaurant-Szene in unserer Stadt in dieser schweren Zeit. Möglich wurde dies aufgrund kurzfristig bereitgestellter Sondermittel sowie eingeworbener Spenden.

Bürgerstiftung Hannover in Zeiten von Corona

Unsere Arbeit war und ist von der Corona-Krise existenziell betroffen, ebenso wie viele unserer Projekte. Inzwischen haben wir uns sortiert und gehandelt: Unseren Förderprojekten räumten wir sofort mehr Flexibilität bei Anträgen und Abrechnung ein. Wir starteten eigene Aktionen und unterstützen spezielle Corona-Projekte mit Sondermitteln. Darüber hinaus wollen wir einen neuen Stifter-Fonds mit dem Themenschwerpunkt Bildung errichten.

An dieser Stelle möchten wir auch allen Ehrenamtlichen, Stiftern und Spendern von Herzen für ihre Unterstützung in dieser besonderen Zeit danken. Bleiben Sie zuversichtlich und vor allem gesund!

Wir sind Bündnispartner



NIEDERSACHSEN
HÄLT ZUSAMMEN

Willkommen im Kuratorium



Seit Juni verstärkt Opernintendantin **Laura Berman** unser Kuratorium, ab August der derzeitige Diakoniepastor **Rainer Müller-Brandes**. Er wurde im Juni zum neuen Stadt-superintendenten für den Evangelisch-lutherischen Stadtkirchenverband Hannover gewählt.

Vielen Dank an unsere neuen Kuratoriumsmitglieder für die Bereitschaft, sich für die Bürgerstiftung Hannover zu engagieren!

Corona-Projekte gefördert

Bereits kurz nach Ausbruch der Pandemie in Deutschland stellte die Bürgerstiftung Hannover Corona-Sondermittel in Höhe von 30.000 Euro bereit, um auf akute Notlagen und Bedarfe reagieren zu können. Folgende Projekte wurden bislang aus den Sondermitteln sowie Geldern von Bürgerstiftung Hannover und ihren Treuhandstiftungen gefördert:

100 Laptops für digitales Lernen. Der Unterstützerkreis Flüchtlingsunterkünfte Hannover (UFU) e.V. erhielt eine Förderung von 21.500 Euro für die Anschaffung internetfähiger Laptops. Diese gingen als Leihgabe an Familien von mehr als 100 geflüchteten Kindern und Jugendlichen. Die Geräte ermöglichten eine angemessene Teilnahme am Schulunterricht. Sie sollen weitere Rückschritte in der Lernentwicklung verhindern und gleichzeitig den Einstieg ins digitale Lernen erleichtern.



Das nachhaltige Projekt ist mit großem bürgerschaftlichem Engagement verbunden: Freiwillige Helfer des Vereins richteten die Rechner ein und versahen sie mit den notwendigen Programmen. Außerdem leiteten sie die Schüler an und gewährleisten dauerhafte Begleitung sowie Fernwartung.

Corona-Tests für Wohnungslose. Während der Pandemie wurden die meisten Tageseinrichtungen, Tagestreffpunkte und offenen Bereiche der Wohnungslosenhilfe geschlossen. Der Caritasverband Hannover e.V. ermöglichte die zeitweise Umwidmung der Jugendherberge Hannover als Notunterkunft für bis zu 100 wohnungslose Menschen. Um die Gesundheit von Bewohnern und Mitarbeitern der Gemeinschaftseinrichtung zu schützen, wurden insgesamt 5.000 Euro für 100 Corona-Tests zur Verfügung gestellt.

Ferienprogramm für benachteiligte Kinder. Das Projekt „Mittendrin in den Ferien“ des AWO Region Hannover e.V. ermöglicht Grundschulkindern aus sozial benachteiligten Familien mit Migrationshintergrund ein dreiwöchiges Ferienprogramm. Sie treffen

sich täglich und unternehmen nach einem gemeinsamen Mittagessen Ausflüge in Hannover und Umgebung. Neben der Verbesserung der Deutschkenntnisse und Entwicklung ihrer Teamfähigkeit wird hier alltagspraktisches Wissen erlernt und erprobt. Die Kosten des Programms werden mit insgesamt 3.640 Euro gefördert.

rAUSZEIT für Jungen aus dem Sahlkamp. Das NaDu-Kinderhaus ist ein verlässlicher Rückzugsort für Kinder im Sahlkamp und unterstützt sie auch bei der Bewältigung der aktuellen Herausforderungen. Das Team organisiert eine Sommerferienfreizeit für Jungen, die während der Corona-Krise mit besonderen Einschränkungen in ihrem schulischen und persönlichen Leben konfrontiert waren. Drei Nächte verbringt die Gruppe in einem Ferienzentrum im Emsland. Hier nutzt sie vielfältige Freizeit- und Bewegungsangebote, kocht gemeinsam, spielt und tauscht sich aus. Die Sachkosten in Höhe von 1.360 Euro werden gefördert, der begleitende Sozialpädagoge leistet die zusätzlichen Arbeitsstunden ehrenamtlich.

Unterstützung für Obdachlose. Aufgrund der Schließung vieler regulärer Hilfsangebote, wie der Tafeln, während der Corona-Krise stieg die Nachfrage bei der Essensausgabe der Obdachlosenhilfe Hannover im Frühjahr stark an. Höhere Kosten für Lebensmittel und gleichzeitig weniger Spenden, die große Anzahl an Bedürftigen sowie die strengen Hygienevorkehrungen verursachten zusätzliche Ausgaben. Hierfür erhielt die Obdachlosenhilfe eine Förderung von 4.320 Euro, die die Kosten für Lebensmittel und Transportfahrten für vier Wochen deckte.



Die Bürgerstiftung Hannover

... setzt Fördermittel gezielt ein, um langfristig wirkende Projekte für Kinder und Senioren, Kultur und Soziales zu unterstützen und zu initiieren. Diese sollen gesellschaftliche Teilhabe für alle Menschen ermöglichen und Hilfe zur Selbsthilfe anstoßen. Seit ihrer Gründung 1997 als eine der ersten Bürgerstiftungen in Deutschland ist die Bürgerstiftung Hannover kontinuierlich gewachsen. Mit mehr als 5,5 Mio. Euro förderte sie bis heute rund 1.300 Projekte in Stadt und Region Hannover.



Aktuelle Informationen über die Arbeit der Bürgerstiftung Hannover finden Sie auf Facebook und auf unserer Homepage www.buergerstiftung-hannover.de

Spendenkonten

Sparkasse Hannover

IBAN DE16 2505 0180 0000 8440 04, BIC SPKHDE2HXXX

Hannoversche Volksbank

IBAN DE25 2519 0001 0625 3628 00, BIC VOHADE2HXXX

Impressum

Bürgerstiftung Hannover

Warmbüchenstraße 19, 30159 Hannover
Tel.: 0511 450007-70, Fax: 0511 450007-71
info@buergerstiftung-hannover.de
www.buergerstiftung-hannover.de



Neue Büroräume gesucht!

Im kommenden Frühjahr läuft der Mietvertrag unserer Geschäftsstelle aus. Deshalb sind wir auf der Suche nach geeigneten Räumen (200-250 qm) in City-Lage mit guter Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel. Angebote erbitten wir unter 0511.537108 oder info@buergerstiftung-hannover.de.